Der Regierungsrat des Kantons Thurgau

Thurgau

Staatskanzlei, Regierungsgebäude, 8510 Frauenfeld

Eidgenössisches
Departement für Umwelt, Verkehr, Energie
und Kommunikation UVEK
3003 Bern

Frauenfeld, 15. Januar 2018

Verordnungspaket Umwelt Herbst 2018

Vernehmlassung

Sehr geehrte Frau Bundesrätin

Mit Schreiben vom 17. Oktober 2017 haben Sie uns zur Vernehmlassung in oben genannter Angelegenheit eingeladen. Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme. Aus unserer Sicht sind folgende Bemerkungen anzubringen:

I. Allgemeine Bemerkungen

Die vorgeschlagenen Änderungen der Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, STFV; SR 814.012) und der Verordnung über die Reduktion der CO_2-Emissionen (CO_2-Verordnung; SR 641.711) werden begrüsst.

II. Revision der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA; SR 814.600)

Anhang 5 Ziff. 4.1 Bst. f. und Ziff. 4.4

Antrag:
Die bestmögliche Einbauart von Holzaschen in Deponien des Typs D ist durch das BAFU in der Vollzugshilfe zur VVEA zu definieren.

Begründung:
Die Änderung der Ziffern 4.1 und 4.4 im Anhang 5 VVEA ermöglichen die unbefristete Ablagerung von sämtlichen Holzaschen auf einer Deponie Typ D. Die Einführung dieses Entsorgungswegs wird aus folgenden Gründen begrüsst:

Regierungsgebäude, 8510 Frauenfeld
T +41 58 345 53 10, F +41 58 345 53 54
www.tg.ch

- Die Anforderungen an den Standort und das Deponiebauwerk sind für Deponien des Typs D deutlich höher als für Deponien des Typs B. Das Risiko einer unerwünschten Freisetzung von Schadstoffen in die Umwelt ist deshalb geringer.
- Der Hauptschadstoff in Holzaschen, das problematische Chrom(VI), kann bei einer ausreichenden Vermischung mit der eisenhaltigen Kehrichtschlacke zum unproblematischen Chrom(III) reduziert werden. Das Gefährdungspotenzial wird dadurch deutlich verringert. Voraussetzung dafür ist, dass beim Einbau auf eine optimale Durchmischung geachtet wird. Es wird deshalb beantragt, dass das BAFU durch Praxisversuche die bestmögliche Einbauart ermitteln und diese in der Vollzugshilfe zur VVEA definieren soll.

Mit freundlichen Grüssen

Die Präsidentin des Regierungsrates

Der Staatsschreiber